



Solinger



Agenda 21

Info-Rundmail Agenda 21 – September / Oktober 2006

Hiermit erhalten Sie eine neue Ausgabe der Info-Rundmail zur Lokalen Agenda 21 mit Kurzmeldungen zu Aktivitäten und Terminen rund um das Thema zukunftsfähige Entwicklung in Solingen. Gerne nehmen wir auch Ihre Aktivitäten und Termine ins Programm auf, wenn Sie uns diese kurz mitteilen. Die Termine reichen in dieser Rundmail bis Ende Oktober, wir wünschen Ihnen einen sonnigen Herbst.

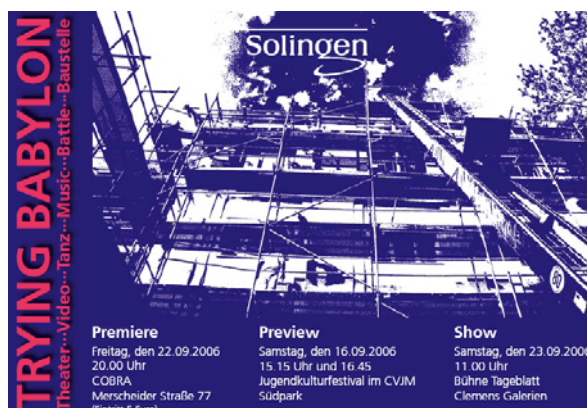
Ihre Agenda-Geschäftsstelle der Stadt Solingen

TRYING BABYLON: Die Geschichte vom Turmbau zu Babel erzählt von einem großen Traum und einer Katastrophe: Das gigantische Vorhaben den ersten Skycraper zu bauen scheitert. Gott bestraft die Menschen und verwirrt ihre Sprachen...

Solingen 2006: Dreißig Jugendliche setzen sich ein Ziel:

Babylon – das Musical, Premiere im September. Gesang und Tanz, Rock und Hip Hop, Film und Theater – so viele Sprachen, wie die Babylonier nach dem Scheitern ihrer Pläne sprachen, so viele Sprachen hat auch die Kultur der Solinger Jugendlichen – und so vielseitig und bunt soll das Musical sein, das die Geschichte

Babylons erzählt. Doch was geschieht hinter den Kulissen, wenn Jugendliche unterschiedlichster kultureller Interessen zusammen auf die Bühne gehen? Wo gesungen und getanzt wird, gefilmt und gespielt, wird auch gestritten und gehaßt, wird gelitten und geliebt. Hinter jeder Geschichte, die auf die Bühne kommt, verstecken sich auch die Geschichten derer, die auf der Bühne stehen. Das ist die Idee von Trying Babylon! Unser Musical will zeigen, was es in keinem Theater zu sehen gibt: Was passierte in all den Wochen VOR der Premiere? Wer liebte wen, wer haßte wen, wer probte was? Info: Cobra, Carsten Wagner, Mobil: 0173 2558431. **Premiere: Freitag, den 22.09.2006 von 20.00 Uhr COBRA (Merscheiderstr. 77, Eintritt 5 Euro), Show: Samstag, den 23.09.2006, 11.00 Uhr (Bühne Tageblatt, Clemens Galerien).**



Von **Freitag, den 22. September, 15 Uhr bis Samstag, den 23.**

September 2006, 15 Uhr heißt es im gesamten Stadtgebiet Solingens (ebenso wie in Wuppertal und Remscheid) wieder **„24-Stunden Live“**.

Unter drei großen Themen bringen die Solinger wieder 24 Stunden zahlreiche Angebote auf die Beine: **„Unternehmen öffnen sich“, „Solingen zeigt sich“ und „Menschen in Bewegung“**. Auf Initiative der

Wirtschaftsjunioren, der Wirtschaftsförderung und der Stadt Solingen stehen an die hundert Solinger Unternehmen, Vereine, Verbände,

Institutionen, Organisationen und Einzelpersonen hinter einem Programm, das viele Überraschungen bereithält. Verschlossene Türen öffnen sich, „Produktionsgeheimnisse“ werden greifbar, bekannte und unbekanntere Orte werden zur Bühne oder zur Galerie und und...

Stellen Sie Ihr eigenes Programm zusammen oder lassen Sie sich zum Beispiel auf der Trasse der Korkenzieherbahn vom Südpark bis Gräfrath von einer Aktion zur nächsten treiben. Infos unter: www.SG24h.de Nach der Eröffnung durch Herrn Oberbürgermeister Haug auf der zentralen Bühne an den Clemensgalerien stehen mehr als 160 Programmpunkte an zwei Tagen den Besucherinnen und Besuchern zur Auswahl. Die Stadtwerke bieten am Freitag vom Mühlenplatz ausgehend einen kostenlosen Shuttlebus zu den anderen Aktionsorten (siehe unter www.sg24h.de) Unternehmen wie Güde, Kretzer oder Kronprinz öffnen ihre Firmentore. Zahlreiche Sportvereine werden sich ebenso wie die Solinger Museen beteiligen und dabei zum Teil interessante Kooperationen eingehen, z.B. bei einem Tanzkurs in den Wartehallen des ehemaligen Hauptbahnhofs.

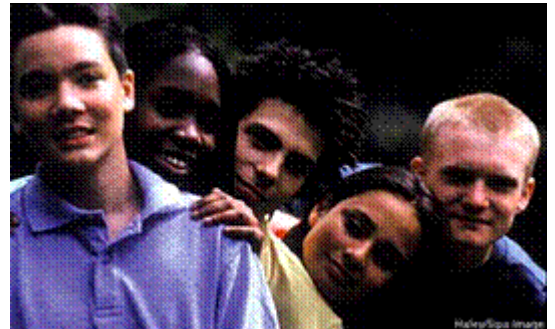


Die **Korkenziehertrasse** wird am **Freitag, den 22. September** auf einer Länge von 10 km der Öffentlichkeit übergeben. Dies soll gefeiert werden. Neben **vielen Einzelaktionen auf und neben der Trasse** (www.solingen.de/regionale2006) gibt es zwei Aktionen, die sich über die gesamte Trasse erstrecken. Mit Unterstützung aller Freund/innen der Korkenziehertrasse sollen nach der Eröffnung durch Herrn Oberbürgermeister Haug um **18.15 Uhr** vom Südpark bis nach Gräfrath **Solingens längste Luftballonkette** auf einen Schlag in die Höhe steigen. Alles dafür notwendige gibt es an den Trassenaufgängen. Zudem inszenieren mehr als 30 Künstler mit einer **Feuerjonglage XXL** abends um **20.30 Uhr** einzelne Strecken und Plätze der Trasse - ergänzt um die kostenlos ausgegebenen bengalischen Fackeln. Am Gräfrather Bahnhof wird u.a. auf einer Bühne für Unterhaltung gesorgt. Auch am anderen Ende im Südpark ist eine Menge los. Die Künstler der Güterhallen präsentieren sich und ihre Ateliers, im alten Bahnhof wird geschwoft und die Ausstellung „Zukunft - Made in Solingen“ öffnet auch zu später Stunde. Infos: www.regionale2006.de



Der Fachausschuss für Zuwanderung, Integration und Flüchtlingsfragen im Ev. Kirchenkreis Solingen und der Christlich Islamische Gesprächskreis haben für die **Interkulturelle Woche in Solingen** vom Sonntag, den 24. bis Samstag, den 30. 9. 2006 folgende Veranstaltungen vorbereitet, z. T. in Kooperation mit anderen. Die Veranstalter freuen sich über Beachtung, Teilnahme und Werbung in Ihren Gemeinden und Ihren Freundes- und Bekanntenkreisen.

- **Bürgerfunksendung „DIALOG“** des FA Zuwanderung, Integration und Flüchtlingsfragen im Ev. Kirchenkreis Solingen, Thema: „Die Situation von langjährig geduldeten Flüchtlingen in Deutschland“. Wir haben mit betroffenen Menschen in Solingen gesprochen. Radio RSG 94,3 oder 107,9 am **Freitag, 22. September 2006, um 19.04 Uhr**.
- 2. Reihe „Miteinander reden“: Der Fachausschuss für Zuwanderung, Integration und Flüchtlingsfragen im Ev. Kirchenkreis Solingen veranstaltet in Kooperation mit dem Solinger Tageblatt und der Bergischen VHS eine **Podiumsdiskussion** unter dem Thema: **Miteinander leben in Solinger Schulen...** Es werden Schulleiter/innen, Lehrer/innen und Schüler/innen aus verschiedenen Schulformen und Mitarbeiterinnen der RAA eingeladen. **Montag, den 25. 9.2006**, um 19.00 Uhr, in den Räumen der VHS in den Clemens-Galerien, Solingen.
- Vortrag zum Thema: **„Das Bilderverbot in den Religionen“**, es referiert Prof. Christian Fechtner von der Universität Mainz. Die Veranstaltung des Katholischen Bildungswerks Solingen/Remscheid und des christlich-islamischen Gesprächskreises im Ev. Kirchenkreis Solingen findet statt am **Donnerstag 28. September 2006**, um 19.30 Uhr im Clemenssaal der Clemenskirche in Solingen, Goerdelerstr. 80.



Keinen eigenen Garten – und den Wunsch, an einem schönen Herbsttag endlich mal selbst draußen Hand anzulegen? Oder anders, Sie haben Obstbäume und möchten mehr über deren Pflege erfahren? Oder Sie begeistern sich für den Artenschutz und möchten selbst aktiv werden? Genau dies ist am Samstag bei einer zweistündigen **öffentlichen Pflegeaktion** möglich: Der „Arbeitskreis Obstwiesen Bergisches Städtedreieck“ lädt auf die städtische Patenschaftsobstwiese am Schreinersbusch ein. Es darf (und soll) selbst Hand angelegt werden, wenn es am Samstag darum geht, unter fachkundiger Anleitung die hochstämmigen Obstbäume dieser Streuobstwiese zu pflegen. Vitale Streuobstwiesen bieten Lebensraum für zahlreiche Pflanzen- und Tierarten. Ihre Pflege trägt dazu bei, diese prägenden Elemente der bergischen Kulturlandschaft zu erhalten. Ein Teil des Werkzeugs für die Pflegeaktion wird gestellt, wer die Möglichkeit hat, sollte jedoch bitte eigenes mitbringen. Von Nutzen sind hierbei: Handschuhe, Grabegabel, Dreizahn und Hacke. Treffpunkt: Jägerhofstraße auf Höhe der Hausnummer 227, Wuppertal (Anfahrt mit dem ÖPNV: Buslinien: Nr. CE 64, CE 65, 603, 615, 625 oder 645. Bushaltestelle Hahnerberg aussteigen von dort 400 m Fußweg entlang der Jägerhofstr.) Entgelt: kostenfrei, Nähere Informationen: 0212-2542730 (Biologische Station Mittlere Wupper).

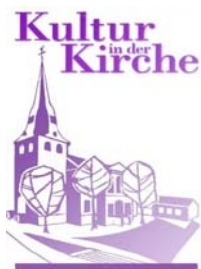
Die nächste Sitzung des **Agenda-Teams** (parteiübergreifender Lenkungskreis zum Agenda-Prozess) tagt am **Montag, den 25. September 2006**, um 16.00 Uhr im Sitzungssaal (1. Etage) des Walder Rathauses (Friedrich-Ebert-Straße 75-77). Auf dem Programm steht u.a. die Vorstellung des Entwurfes zum Solinger Fahrradstadtplanes, ebenso wie ein Vortrag zur Koordinierungsstelle Schule & Beruf der Wirtschaftsförderung Solingen. Zudem stehen Sachstandsbericht u.a. zu den Themen Rückblick „Leben braucht Vielfalt“, Aktionsprogramm ‚Nachhaltige Entwicklung‘, Demografischer Wandel, Landesintegrationskongress ‚Integration gelingt vor Ort‘, Umwelt 2006, Informationsportal Alt-Bau-Neu.de, Auslobung des Agenda-Preises auf der Tagesordnung.

Eine neue Ausgabe der Agenda-Zeitung für das 2. Halbjahr 2006 ist erschienen und widmet sich dem Thema Umwelt- und Klimaschutz im Bergischen Städtedreieck. Die Zeitung liegt an vielen öffentlichen Einrichtungen aus oder ist unter www.bergisches-staedtedreieck.de einsehbar.

Der dritte Workshop des **Ökoprofit-Projektes** tagt am **Dienstag, den 26. September 2006**, um 9.00 Uhr bis ca. 13.00 Uhr (Brose Schließsysteme GmbH & Co. KG) widmet sich nochmals dem Thema „Energiekosten senken“. Dabei stehen ein Vortrag der Energieagentur NRW zur Heizungs- und Klimatechnik, ein Vortrag zur Thermografie in der gewerblichen Anwendung, ebenso wie der Erfahrungsaustausch und einer Betriebsbesichtigung auf dem Programm.



Zum siebten Mal **lobt die Stadt Solingen** den mit 1500 Euro dotierten **Solinger Agenda 21-Preis** aus. Mit diesem Preis werden einmal jährlich Aktionen und Aktivitäten von Vereinen, Initiativen, Firmen, Gruppen und Einzelpersonen Solingens ausgezeichnet, die sich für eine lebenswerte Zukunft heutiger und nachkommender Generationen einsetzen. Haben Sie vielleicht Schritte unternommen, Menschen für eine sozial- und umweltgerechte Entwicklung zu aktivieren? Oder haben Sie in ihrem Wohnumfeld, ihrer Nachbarschaft oder Ihrem Betrieb Schritte für Mensch, Umwelt, Gesundheit oder ein soziales Miteinander eingeleitet? Fördern Sie eine zukunftsfähige Bildungsarbeit? Unterstützen Sie Menschen in anderen Teilen der Welt und sichern Ihr Überleben? Vielleicht machen Sie sich auch für die Interessen benachteiligter Gruppen (wie z.B. Kinder, Jugendliche, Behinderte, ärmere Bevölkerungsgruppen) stark? Oder setzen Sie sich für das Zusammenleben unterschiedlichster Nationen in Solingen ein? Bisherige Preisträger sind z.B. im Jahr 2003 die Städtische Gesamtschule Solingen, die Solinger Tafel e.V. sowie der Pfadfinderstamm „Silva“; im Jahr 2004 der Förderverein Städtefreundschaft mit Jinotega e.V. (Nicaragua), der Förderverein Städtefreundschaft mit Thiès e.V. (Senegal) und die Projektgruppe „Hilfe für Flüchtlinge“ des Jugendstadtrates. Den Agenda-Preis 2005 erhielten der Perukreis St. Clemens (Peru), die Aktion Untkhana e. V. (Indien) und der Unterstützerkreis Stolpersteine für Solingen. Nähere Informationen erhalten Sie bei: Stadt Solingen, Agenda-Geschäftsstelle, Bonner Straße 100, 42697 Solingen, Tel.: 290-6556, i.ginsberg@solingen.de. **Einsendeschluss ist Donnerstag, den 2. November 2006**. Sie können sich mit eigenen Aktivitäten bewerben oder jemand anderen für den Preis vorschlagen.



Zu einem ganz besonderen Konzert in der Reihe **„Kultur in der Kirche“** lädt die Ev. Kirche Wald herzlich ein: **„Un as der Rebbe singt“ - Jiddische Lieder und Geschichten** mit Matthias Oelrich und den Faingold-Klezmers. Am **Freitag, den 29. September 2006**, um 19.30 Uhr nehmen fünf Herren das Publikum mit auf eine Reise, sie lernen die Kultur des Ost-Judentums kennen. Mit Violine, Klarinette/Saxophon, Akordeon, Bass /Gitarre und Gesang entsteht ein Reigen aus Instrumentalstücken und in Liedern erzählten Geschichten. Ort: Ev. Kirche Wald, Walder Kirchplatz 1.

Ausstellung Clever kaufen - Expedition durch den Labeldschungel: Immer mehr Menschen wollen bei ihrem Einkauf auf ökologische und soziale Kriterien achten. Damit der Weg durch den wachsenden Labeldschungel einfacher wird, zeigt die Verbraucherzentrale in Solingen in Kooperation mit der Stadtbibliothek Solingen und mit Unterstützung des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz die Ausstellung „Clever kaufen - Expedition durch den Label-



dschungel". Die Ausstellung ist vom **11. Oktober bis 03. November 2006** in der Stadtbibliothek zu sehen. Für Schulklassen ab Jahrgangsstufe 7 werden besondere Führungen angeboten. Anmeldungen: Abfall- und Umweltberaterin Julia Ogiermann, Tel. 1 72 74 oder solingen.umwelt@vz-nrw.de

Die **Solinger Freiwilligen-Agentur** lädt alle Interessierten ein, sich Angebote für ehrenamtliche Tätigkeiten näher anzuschauen und sich darüber zu informieren. Ohne Anmeldung und im freien Gespräch kann man sich an folgenden Terminen über Einsatzmöglichkeiten im ehrenamtlichen Bereich beraten lassen: jeweils **Dienstags, am 10. Oktober und 17. Oktober 2006** im Cafe SOL, Stadtmitte, Bergstraße 30 in der Zeit von 15.00 und 18.00 Uhr. Jeder kann ein Engagement finden, dass zu ihm passt und entsprechend Freude macht.

Nach den verschiedensten Projektgruppen-Sitzungen des **Solinger Bündnis für Familie** im August und September werden die Ergebnisse und weitere Schritte des Bündnisses am **Donnerstag, den 26. Oktober**, um 18.00 Uhr vorgestellt. Dann tagt das **Plenum des Familienbündnisses** im Rathaus Ohligs (Merscheider Straße 102). Auf dem Programm stehen das Leitbild des Familienbündnisses, die Geschäftsordnung und ein Bericht über die Aktivitäten und die weitere Vorgehensweise.

Weitere Sitzungen und Termine des Familienbündnisses:

- **Projektgruppe Sport und Freizeit**, am **Donnerstag, den 28.9.06**, 17.00 Uhr im Verwaltungsgebäude Wasserturm, Raum 209
- Auswertung des **Aktionstages „Solingen wird kinderfreundlicher“** und Planung des „Tages des Solinger Bündnisses für Familie“ 2007 am **Montag, den 16. Oktober 2006**, 18.00 Uhr, Raum 108 im Sitzungssaal des Rathauses Wald, Friedrich-Ebert-Straße 75-77
- Projektgruppe **„Netzwerk Tagesmütter und Internetvermittlung“**, am **Dienstag, den 17. Oktober 2006**, um 19.00 Uhr, Verwaltungsgebäude Wasserturm, Schlagbaumerstr. 126 – 128, R.311
- Projektgruppe **„Familie und Beruf“** mit den Themen: Wettbewerb „Familienfreundlichstes Unternehmen Solingens“ und Fragebogen „Familienfreundlichkeit in Unternehmen“, am **Dienstag, den 24. Oktober 2006**, 17.00 Uhr, Verwaltungsgebäude Wasserturm, Schlagbaumerstr. 126 – 128, R.209
- **Aktion „Männer und Karriere - Beratung von Unternehmen“** am **Mittwoch, den 25. Oktober 2006**, 17.00 Uhr, Verwaltungsgebäude Wasserturm, Schlagbaumerstr. 126 – 128, R.209



Der **„Arbeitskreis Obstwiesen Bergisches Städtedreieck“** lädt **am Sonntag, den 15. Oktober 2006** von 11 bis 18 Uhr zum **Obstwiesenfest** nach Wuppertal-Elberfeld



auf die Patenschaftsobstwiese „Schreinersbusch“ und in das Naturlehrgebiet der Station Natur und Umwelt ein (Hauptzugang über die Jägerhofstraße, Höhe Hausnummer 227). Veranstalterin ist dieses Jahr die Stadt Wuppertal (Ressort Umweltschutz). Es gibt einen kostenlosen Zubringerbus, der im 10 Minuten-Takt vom Parkplatz der Fa. Delphi Deutschland GmbH, Vorm Eicholz 1 im Technologiepark, zum Eingang des Lehrgebietes pendelt. Mit dem Fest in Wuppertal schließt sich der Kreis der Obstwiesenveranstaltungen der drei



Bergischen Städte. Sie können pflückfrische Äpfel Ihrer Obstwiese anliefern und erhalten eine angemessene Vergütung und/oder naturtrüben Saft. Sie können Ihnen unbekannte Apfelsorten bestimmen lassen; dabei sollten Sie aber mindestens fünf typische Exemplare mitbringen. Sie können eine Apfelsorten-Ausstellung besuchen und sich mit Experten der Obstwiesenpflege bei Demonstrations-schnitten austauschen. Weiterhin bietet Ihnen das Obstwiesenfest ein umfangreiches Begleit-programm, sodass Sie mit Ihrer Familie hier einen schönen Tag verbringen können. Hier sind noch einige Aktivitäten, die für Kinder angeboten werden (Auswahl): Drachen- und Laternenbauen, Apfel-märchen, Bogenschießen, Kunst-Äpfel basteln; Herstellen von leckeren Apfelingen; Puppentheater: Hauptfigur Äpfli rettet mit seinen Freunden einen Apfelbaum (für Kinder ab 3 J.); Apfelpressen; Obstwiesenrallye für Kinder.

Streuobstsammelstelle: **Samstag, 21.10.2006, 8.00 – 12.00 Uhr;** Cronenberger Straße 177, Solingen: Haben Sie Streuobstwiesen und wissen vor lauter Äpfeln nicht wo Ihnen der Kopf steht? Wenn Sie Ihre Äpfel nicht bereits am 15. Oktober zur Sammelstelle im Rahmen des Herbstlichen Obstwiesenfestes nach Wuppertal gebracht haben, bringen.



Sie doch die Äpfel - möglichst in Säcken - zur **Apfelsammelstelle an der Cronenbergerstraße 177** in Solingen, am Wertstoffhof der EBS. Denn dort können Sie Ihre Äpfel gegen Geld (bis 13 €/100 kg) und Streuobstapfelsaft vom Bergischen Naturschutzverein (RNB) eintauschen. Der RNB sammelt bereits seit Jahren Äpfel aus dem Bergischen Land, lässt sie in zwei Keltereien zu hochwertigem Streuobst-Apfelsaft weiterverarbeiten, um den Apfelsaft als Regionalprodukt im Bergischen Land zu vermarkten. So können Sie Ihre Äpfel gewinnbringend abgeben und gleichzeitig zur Herstellung eines typisch bergischen Regionalproduktes beitragen. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder unter www.bsmw.de. Bei der Apfelabgabe ist bitte folgendes zu beachten: Die Äpfel müssen von hochstämmigen Obstbäumen stammen. Der Obstbaumbestand darf nicht mit Pestiziden und Fungiziden behandelt worden sein. Es dürfen ganzjährig keine Silagesickerstoffe, Abwasser oder Klärschlamm auf der Fläche aufgebracht worden sein. Es werden nur reife und gesunde Früchte angenommen. Die Reife bestimmt sich dadurch, dass der Apfel mit Genuss essbar ist. Bei den Äpfeln kann es sich um Fall- und Schüttelobst handeln, dass jedoch im ganzen Stück, ohne Fäulnis und frei von Fremdgut wie Stricken, Steinen, Ästen u.a. sein muss. Ferner sollte das Obst frisch sein.

Der Runde Tisch gegen häusliche Gewalt lädt in Kooperation mit der Bergischen VHS am **Freitag, den 27. Oktober 2006**, von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr zu einer Veranstaltung in die Volkshochschule (Forum, Mummstraße 10) ein. Unter dem Titel **„Interkultureller Dialog zum Abbau häuslicher Gewalt“** tragen Collin Schubert (Terre des femmes, Fachreferentin für Frauenrechte in islamischen gesellschaften) und Arif Ünal (Leiter des Gesundheitszentrums für Migrantinnen und Migranten in Köln) ihre Statements vor, die als Grundlage für eine angeregte Diskussion dienen sollen. Es moderieren: Günter Smentek, Beigeordneter der Stadt Solingen und Anne Wehkamp Integrationsbeauftragte der Stadt Solingen.

Messer, Gabel, Scheren-Markt: Etwa 25 Solinger Qualitätsproduzenten präsentieren und verkaufen ihr umfangreiches Sortiment im historischen Ambiente der Gesenkschmiede Hendrichs, eine tolle Atmosphäre, in der die engagierten Unternehmen mit ihrer qualifizierten Beratung ebenso beitragen wie die zum Teil weit gereisten Besucher und ein Museum, in dem die Industriegeschichte buchstäblich an den Wänden abzulesen ist. All das bietet der Solinger MesserGabelScherenMarkt, der nun schon zum 6. Mal stattfindet, am **Samstag, den 28. Oktober und Sonntag, den 29. Oktober 2006, jeweils 10 - 17 Uhr**, im Rheinischen Industriemuseum Gesenkschmiede Hendrichs, Merscheider Straße 289 - 297, Solingen. Informationen: kulturinfoRheinland, Telefon 01805 / 743 465.

Wie jedes Jahr am Wochenende des Wechsels von Sommer- auf Winterzeit ist es am **Samstag, den 28. Oktober und Sonntag, den 29. Oktober 2006** wieder soweit. Von jeweils 10 Uhr bis 18 Uhr findet das traditionelle Brückenfest statt. Es fahren auf dem Bergischen Bahnring Solingen-Ohligs - Remscheid - Wuppertal - Solingen-Ohligs nostalgische Dampfzüge und ein Schienenbus durch das Bergische Städtedreieck. In Solingen und Wuppertal rundet der verkaufsoffene Sonntag das Fahrerlebnis ab und in Remscheid-Lennep erwartet den Fahrgast ein Bahnhofsfest. Die Lauterjungsche Reiderei auf der Schaberger Straße in Solingen ist geöffnet und das Klingmuseum und Museum Baden in Gräfrath gewähren gegen Vorlage des Brückenfest-Tickets ermäßigten Eintritt. Auf Schloss Burg laden die Kunsthandwerker zur Messe ein. Siehe: www.muengstener-brueckenfest.de.

Ein drittes Mal findet in diesem Jahr unter der Müngstener Brücke ein **„Brückenzauber“** statt. Von **Donnerstag, den 26. September bis Sonntag, den 29. September 2006** ist jeweils in den Abendstunden eine rund einstündige poetische Illumination des Landschaftsraumes unter dem Motto „Natur trifft Technik“ zu sehen. Zum Abschluss der Bergischen Expo 06 wird dies ein stilles, eindrucksvolles Erlebnis. Jeweils mit dem Einbruch der Dunkelheit wird der Raum in neuem Licht erstrahlen. Das Künstlerteam von Forum InterArt inszeniert jeweils mit **Beginn der Dämmerung bis ca. 22 Uhr** dieses Spektakel mehrmals jeden Abend. Siehe: www.regionale2006.de

Unter dem Titel **„Zukunft - Made in Solingen“** zeigen noch bis 20. Oktober 2006 Nachwuchsdesigner aus ganz Europa im neuen Forum Produktdesign ihre Visionen zu modernem Design in den Bereichen „Ernährung und Ernährungszubereitung der Zukunft“, „Kommunikation und Sicherheit im Auto“, „Mobilität der Zukunft im öffentlichen Raum“ und „Arbeitsplatz der Zukunft“ (regelmäßig geöffnet 10 - 17 Uhr, montags geschlossen, Eintritt: frei, www.Forum-Produktdesign.de, www.bergisches-institut.de). Am **20. Oktober 2006, um 15 Uhr** findet eine Finissage statt.

*Agenda-Geschäftsstelle der Stadt Solingen, Ariane Bischoff und Ilona Ginsberg
Bonner Straße 100, 42697 Solingen, Tel.: 290-6556, 290-6557, Fax: 290-6590
i.ginsberg@solingen.de, a.bischoff@solingen.de*